

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE H

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

August 1968



Bestellnummer : 270600 - 680208

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Methodische Erläuterungen	3
I. Zusammenfassende Übersichten	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1968	5
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1968	6
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im August 1968	
1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern	7
2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage	8
3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage	9
4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	10
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	11
6. Getötete Verkehrsteilnehmer	13
7. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer	14
8. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer	15
9. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen	16
10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden zusammen	17
11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten	20
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im August 1968	
1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern	22
2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage	23
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	24
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	
	26

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet
Erschienen im Januar 1969

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,--

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Methodische Erläuterungen

1. Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die U n f ä l l e und bei den mit Strafanzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Als B e t e i l i g t e an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als V e r u n g l ü c k t e zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der U n f a l l u r s a c h e n geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen m e h r als e i n e Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets s ä m t l i c h e bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt, der die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen nach 84 Positionen gruppiert.

Die O r t s l a g e des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (§ 9 StVO, Bilder 37 und 38 der Anlage zur StVO) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

2. Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

1) BGBl I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437.

Straßenverkehrsunfälle im August 1968

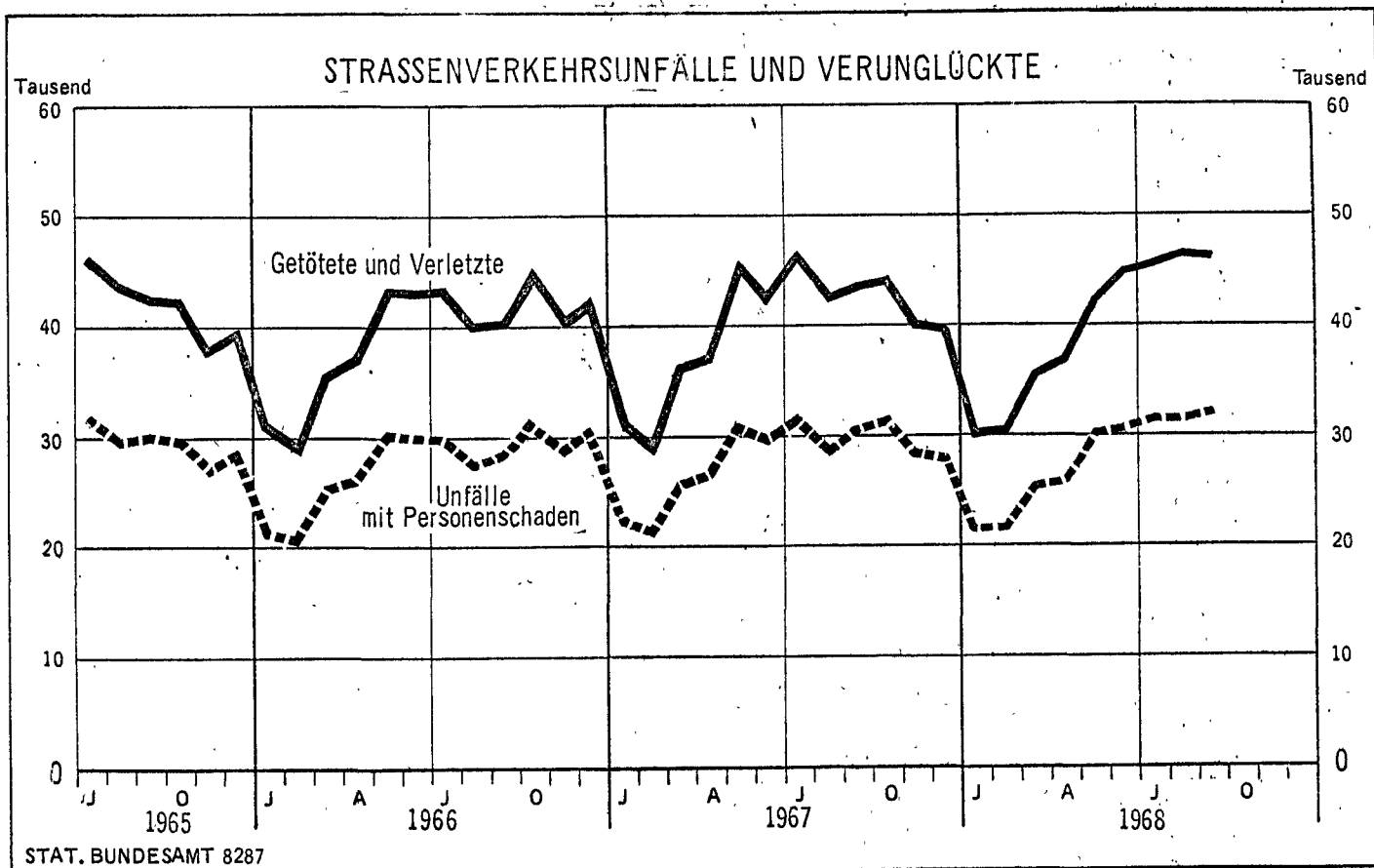
Im August 1968 ereigneten sich im Bundesgebiet 31 848 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 545 Personen getötet oder starben innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 45 191 Personen, davon 14 240 oder 31 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 71 200 reine Sachschadensunfälle; darunter befanden sich 11 824 Unfälle (17 %) mit schwereren Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 20 808 (65 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (57 %), motorisierte Zweiräder und Fahrräder (21 %) sowie Fußgänger (13 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 73 %.

Im Vergleich zum August 1967 nahm die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um rd. 12 % zu. Die Zahl der Verkehrstoten vermehrte sich gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres um 36; die Zahl der Verletzten erhöhte sich um 4 285 oder 10 %.

Unter den 1 545 Personen, die im Berichtsmonat getötet wurden, befanden sich 736 Insassen von Personenkraftwagen (+ 5,1 %), 395 Fußgänger (+ 2,9 %) und 329 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (- 5,5 %).

In den Monaten Januar-August 1968 ereigneten sich insgesamt 218 961 Unfälle mit Personenschaden; das sind 1,1 % mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Zahl der Getöteten verringerte sich aber um 499 oder 4,6 % auf 10 285. Die Zahl der verletzten Personen lag jedoch mit 303 902 um 3 708 oder 1,2 % höher als im Jahresteil Januar-August 1967.



I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ge-tötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1965 Aug.	29 507	19 363	10 144	1 417	42 008	12 908	29 100	65 500
1966 Aug.	27 474	17 916	9 558	1 366	38 903	11 804	27 099	65 000
1967 Aug.	28 501	18 216	10 285	1 514	40 940	12 877	28 063	62 300
1968 Juli	31 751	21 065	10 686	1 440	44 511	13 978	30 533	70 000
Aug.	31 848	20 808	11 040	1 545	45 191	14 240	30 951	71 200
Sept.	32 233	.	.	1 516	44 623	.	.	73 200

I. Zusammenfassende Übersichten

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										
		Kraft- räder, Kraft- roller	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- busse, Obusse	Last- kraft- wagen	Sattel- schlep- per	Land- wirt- schaftl. Zugma- schinen	Andere Zug- ma- schinen	Son- der- Kraft- fahr- zeuge	Mopeds 1), Mofas	Fahr- räder	Fuß- gänger
1953	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155		3 843		479	6 092	88 156	70 310
1954	515 794	140 802	119 859	4 305	57 511		3 871		467	15 983	82 116	73 893
1955	568 091	140 784	142 905	5 549	60 937		4 622		480	36 071	78 703	80 403
1956	587 501	130 873	166 340	5 787	57 638		4 694		488	48 406	71 609	84 950
1957	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603	4 247		700	54 129	65 609	80 195
1958	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770	4 161		540	56 729	62 927	79 143
1959	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054	4 384		848	69 599	67 938	82 575
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	81 895
1965	604 679	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	78 684
1966	636 081	27 655	392 561	5 834	44 290	2 781	3 108	916	1 745	23 372	47 528	80 431
1967	637 933	26 847	399 116	5 526	41 658	2 479	3 190	946	1 856	22 667	49 568	78 641
1965 Aug.	56 800	3 592	33 216	544	4 172	260	393	97	189	2 814	5 172	5 852
1966 Aug.	52 386	2 840	31 800	515	3 836	205	432	80	157	2 233	4 480	5 340
1967 Aug.	53 890	2 871	33 008	466	3 532	217	441	89	127	2 207	5 015	5 438
1968 Juli	60 373	3 338	37 097	509	3 998	226	332	91	181	2 364	5 728	6 043
Aug.	60 485	3 041	37 857	525	3 939	245	474	81	167	2 346	5 345	5 987

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im August 1968

1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern

Land	Unfälle				Verunglückte				Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tö- tete	Ver- letz- te
	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	Ge- tö- tete	Verletzte					
						zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte			
	August 1968								Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen Aug. 1967 in %		
Schleswig-Holstein .	1 447	70	486	891	76	2 079	668	1 411	+ 8,7	+ 5,6	+ 10,4
Hamburg	924	21	397	506	21	1 223	493	730	+ 8,1	+ 23,5	+ 2,0
Niedersachsen	3 792	213	1 405	2 174	226	5 418	1 884	3 534	+ 6,2	- 13,4	+ 6,5
Bremen	378	9	133	236	9	466	145	321	+ 16,0	+ 50,0	+ 23,3
Nordrhein-Westfalen.	9 368	344	3 138	5 886	383	12 647	3 783	8 864	+ 26,6	+ 7,3	+ 21,8
Hessen	2 802	123	864	1 815	144	4 165	1 172	2 993	+ 10,8	+ 12,5	+ 12,1
Rheinland-Pfalz	2 008	97	745	1 166	105	2 874	975	1 899	+ 9,8	- 4,5	+ 6,2
Baden-Württemberg ..	3 864	178	1 347	2 339	210	5 844	1 748	4 096	- 0,3	- 0,9	+ 0,9
Bayern	5 755	292	2 134	3 329	332	8 487	2 868	5 619	+ 7,8	+ 5,1	+ 8,0
Saarland	498	18	183	297	18	686	209	477	+ 5,5	+ 12,5	+ 4,9
Berlin (West)	1 012	21	251	740	21	1 302	295	1 007	+ 6,9	+ 50,0	+ 4,7
Bundesgebiet ...	31 848	1 386	11 083	19 379	1 545	45 191	14 240	30 951	+ 11,9	+ 2,4	+ 10,5
	Januar / August 1968								Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen Jan./Aug. 1967 in %		
Schleswig-Holstein .	9 597	429	3 409	5 759	479	13 228	4 444	8 784	+ 5,1	+ 6,0	+ 5,7
Hamburg	7 464	169	3 121	4 174	173	9 828	3 770	6 058	+ 7,1	- 0,6	+ 8,8
Niedersachsen	26 445	1 399	9 543	15 503	1 545	37 181	12 368	24 813	+ 1,8	- 7,8	+ 2,9
Bremen	2 595	58	849	1 688	58	3 074	914	2 160	+ 0,2	- 3,3	+ 2,8
Nordrhein-Westfalen.	62 084	2 501	20 849	38 734	2 705	83 264	25 130	58 134	- 0,0	- 9,0	- 0,5
Hessen	19 579	758	5 906	12 915	840	27 882	7 596	20 286	+ 2,8	- 7,4	+ 3,0
Rheinland-Pfalz	13 706	685	5 112	7 909	738	19 550	6 757	12 793	+ 2,0	- 1,1	+ 1,3
Baden-Württemberg ..	28 480	1 326	9 794	17 360	1 457	41 403	12 476	28 927	- 2,3	- 2,1	- 1,2
Bayern	37 429	1 728	13 778	21 923	1 934	53 437	17 880	35 557	+ 1,3	- 0,7	+ 1,0
Saarland	3 690	142	1 338	2 210	152	5 042	1 639	3 403	+ 3,2	- 13,1	+ 3,1
Berlin (West)	7 892	197	1 961	5 734	204	10 013	2 271	7 742	+ 2,3	+ 10,3	+ 2,9
Bundesgebiet ...	218 961	9 392	75 660	133 909	10 285	303 902	95 245	208 657	+ 1,1	- 4,6	+ 1,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	August		
		1968	1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	1 561	1 434	+ 8,9
Bundesstraßen	innerhalb	5 087	4 552	+ 11,8
	außerhalb	4 181	3 808	+ 9,8
	zusammen	9 268	8 360	+ 10,9
Landesstraßen	innerhalb	3 193	2 643	+ 20,8
	außerhalb	3 228	3 042	+ 6,1
	zusammen	6 421	5 685	+ 12,9
Kreisstraßen	innerhalb	1 054	852	+ 23,7
	außerhalb	1 092	1 019	+ 7,2
	zusammen	2 146	1 871	+ 14,7
Andere Straßen	innerhalb	11 474	10 136	+ 13,2
	außerhalb	978	983	- 0,5
	zusammen	12 452	11 119	+ 12,0
Straßen aller Art . . .	innerhalb	20 808	18 183	+ 14,4
	außerhalb	11 040	10 286	+ 7,3
	zusammen	31 848	28 469	+ 11,9
		Januar / August		
		1968	1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	9 054	8 959	+ 1,1
Bundesstraßen	innerhalb	35 118	34 913	+ 0,6
	außerhalb	27 899	27 372	+ 1,9
	zusammen	63 017	62 285	+ 1,2
Landesstraßen	innerhalb	22 110	19 951	+ 10,8
	außerhalb	21 626	20 829	+ 3,8
	zusammen	43 736	40 780	+ 7,2
Kreisstraßen	innerhalb	7 228	6 857	+ 5,4
	außerhalb	7 395	6 969	+ 6,1
	zusammen	14 623	13 826	+ 5,8
Andere Straßen	innerhalb	82 429	83 757	- 1,6
	außerhalb	6 102	7 009	- 12,9
	zusammen	88 531	90 766	- 2,5
Straßen aller Art . . .	innerhalb	146 885	145 478	+ 1,0
	außerhalb	72 076	71 138	+ 1,3
	zusammen	218 961	216 616	+ 1,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	U n f ä l l e								
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
		August 1968			August 1967			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	54	504	1 003	77	471	886	- 29,9	+ 7,0	+ 13,2
Bundesstraßen	innerhalb	168	1 654	3 265	156	1 397	2 999	+ 7,7	+ 18,4	+ 8,9
	außerhalb	378	1 650	2 153	359	1 541	1 908	+ 5,3	+ 7,1	+ 12,8
	zusammen	546	3 304	5 418	515	2 938	4 907	+ 6,0	+ 12,5	+ 10,4
Landesstraßen	innerhalb	129	1 067	1 997	83	930	1 630	+ 55,4	+ 14,7	+ 22,5
	außerhalb	229	1 427	1 572	238	1 293	1 511	- 3,8	+ 10,4	+ 4,0
	zusammen	358	2 494	3 569	321	2 223	3 141	+ 11,5	+ 12,2	+ 13,6
Kreisstraßen	innerhalb	43	411	600	29	337	486	+ 48,3	+ 22,0	+ 23,5
	außerhalb	86	450	556	101	452	466	- 14,9	- 0,4	+ 19,3
	zusammen	129	861	1 156	130	789	952	- 0,8	+ 9,1	+ 21,4
Andere Straßen ...	innerhalb	246	3 518	7 710	234	3 057	6 845	+ 5,1	+ 15,1	+ 12,6
	außerhalb	53	402	523	84	379	520	- 36,9	+ 6,1	+ 0,6
	zusammen	299	3 920	8 233	318	3 436	7 365	- 6,0	+ 14,1	+ 11,8
Straßen aller Art ...	innerhalb	586	6 650	13 572	502	5 721	11 960	+ 16,7	+ 16,2	+ 13,5
	außerhalb	800	4 433	5 807	859	4 136	5 291	- 6,9	+ 7,2	+ 9,8
	zusammen	1 386	11 083	19 379	1 361	9 857	17 251	+ 1,8	+ 12,4	+ 12,3
		Januar / August 1968			Januar / August 1967			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	447	2 900	5 707	461	2 997	5 501	- 3,0	- 3,2	+ 3,7
Bundesstraßen	innerhalb	1 237	11 251	22 630	1 383	11 118	22 412	- 10,6	+ 1,2	+ 1,0
	außerhalb	2 360	11 014	14 525	2 336	11 042	13 994	+ 1,0	- 0,3	+ 3,8
	zusammen	3 597	22 265	37 155	3 719	22 160	36 406	- 3,3	+ 0,5	+ 2,1
Landesstraßen	innerhalb	840	7 769	13 501	819	7 196	11 936	+ 2,6	+ 8,0	+ 13,1
	außerhalb	1 450	9 079	11 097	1 525	8 796	10 508	- 4,9	+ 3,2	+ 5,6
	zusammen	2 290	16 848	24 598	2 344	15 992	22 444	- 2,3	+ 5,4	+ 9,6
Kreisstraßen	innerhalb	288	2 682	4 258	288	2 628	3 941	-	+ 2,1	+ 8,0
	außerhalb	532	3 228	3 635	557	3 079	3 333	- 4,5	+ 4,8	+ 9,1
	zusammen	820	5 910	7 893	845	5 707	7 274	- 3,0	+ 3,6	+ 8,5
Andere Straßen ...	innerhalb	1 856	25 307	55 266	1 993	26 154	55 610	- 6,9	- 3,2	- 0,6
	außerhalb	382	2 430	3 290	486	2 737	3 786	- 21,4	- 11,2	- 13,1
	zusammen	2 238	27 737	58 556	2 479	28 891	59 396	- 9,7	- 4,0	- 1,4
Straßen aller Art ...	innerhalb	4 221	47 009	95 655	4 483	47 096	93 899	- 5,8	- 0,2	+ 1,9
	außerhalb	5 171	28 651	38 254	5 365	28 651	37 122	- 3,6	-	+ 3,0
	zusammen	9 392	75 660	133 909	9 848	75 747	131 021	- 4,6	- 0,1	+ 2,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Verunglückte								
		Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		August 1968			August 1967			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	70	787	2 167	94	796	1 967	- 25,5	- 1,1	+ 10,2
Bundesstraßen	innerhalb	175	1 996	4 902	161	1 677	4 532	+ 8,7	+ 19,0	+ 8,2
	außerhalb	443	2 647	4 422	420	2 471	4 072	+ 5,5	+ 7,1	+ 8,6
	zusammen	618	4 643	9 324	581	4 148	8 604	+ 6,4	+ 11,9	+ 8,4
Landesstraßen	innerhalb	136	1 274	2 949	92	1 105	2 469	+ 47,8	+ 15,3	+ 19,4
	außerhalb	261	2 006	3 138	274	1 873	3 003	- 4,7	+ 7,1	+ 4,5
	zusammen	397	3 280	6 087	366	2 978	5 472	+ 8,5	+ 10,1	+ 11,2
Kreisstraßen	innerhalb	48	489	879	31	387	765	+ 54,8	+ 26,4	+ 14,9
	außerhalb	92	606	1 011	105	616	882	- 12,4	- 1,6	+ 14,6
	zusammen	140	1 095	1 890	136	1 003	1 647	+ 2,9	+ 9,2	+ 14,8
Andere Straßen ...	innerhalb	258	3 936	10 608	241	3 418	9 456	+ 7,1	+ 15,2	+ 12,2
	außerhalb	62	499	875	91	512	905	- 31,9	- 2,5	- 3,3
	zusammen	320	4 435	11 483	332	3 930	10 361	- 3,6	- 12,8	+ 10,8
Straßen aller Art ...	innerhalb	617	7 695	19 338	525	6 587	17 222	+ 17,5	+ 16,8	+ 12,3
	außerhalb	928	6 545	11 613	984	6 268	10 829	- 5,7	+ 4,4	+ 7,2
	zusammen	1 545	14 240	30 951	1 509	12 855	28 051	+ 2,4	+ 10,8	+ 10,3
		Januar / August 1968			Januar / August 1967			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	534	4 489	11 256	558	4 694	10 964	- 4,3	- 4,4	+ 2,7
Bundesstraßen	innerhalb	1 295	13 460	33 714	1 465	13 306	33 254	- 11,6	+ 1,2	+ 1,4
	außerhalb	2 773	16 783	28 730	2 703	16 897	28 090	+ 2,6	- 0,7	+ 2,3
	zusammen	4 068	30 243	62 444	4 168	30 203	61 344	- 2,4	+ 0,1	+ 1,8
Landesstraßen	innerhalb	884	9 172	20 132	869	8 439	17 599	+ 1,7	+ 8,7	+ 14,4
	außerhalb	1 600	12 561	21 106	1 718	12 456	20 216	- 6,9	+ 0,8	+ 4,4
	zusammen	2 484	21 733	41 238	2 587	20 895	37 815	- 4,0	+ 4,0	+ 9,1
Kreisstraßen	innerhalb	307	3 139	6 210	298	3 044	5 886	+ 3,0	+ 3,1	+ 5,5
	außerhalb	572	4 335	6 770	590	4 211	6 165	- 3,1	+ 2,9	+ 9,8
	zusammen	879	7 474	12 980	888	7 255	12 051	- 1,0	+ 3,0	+ 7,7
Andere Straßen ...	innerhalb	1 913	28 207	75 218	2 053	29 118	75 835	- 6,8	- 3,1	- 0,8
	außerhalb	407	3 099	5 521	530	3 529	6 491	- 23,2	- 12,2	- 14,9
	zusammen	2 320	31 306	80 739	2 583	32 647	82 326	- 10,2	- 4,1	- 1,9
Straßen aller Art ...	innerhalb	4 399	53 978	135 274	4 685	53 907	132 574	- 6,1	+ 0,1	+ 2,0
	außerhalb	5 886	41 267	73 383	6 099	41 787	71 926	- 3,5	- 1,2	+ 2,0
	zusammen	10 285	95 245	208 657	10 784	95 694	204 500	- 4,6	- 0,5	+ 2,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	August			Januar / August		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	1 977	1 728	+ 14,4	12 066	11 464	+ 5,3
	außerhalb	645	644	+ 0,2	3 965	3 877	+ 2,3
	zusammen	2 622	2 372	+ 10,5	16 031	15 341	+ 4,5
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	326	366	- 10,9	2 011	2 603	- 22,7
	außerhalb	93	133	- 30,1	471	659	- 28,5
	zusammen	419	499	- 16,0	2 482	3 262	- 23,9
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	23 476	19 837	+ 18,3	170 938	165 910	+ 3,0
	außerhalb	14 381	13 171	+ 9,2	92 180	90 000	+ 2,4
	zusammen	37 857	33 008	+ 14,7	263 118	255 910	+ 2,8
Kraftomnibusse	innerhalb	412	337	+ 22,3	2 901	2 663	+ 8,9
	außerhalb	101	118	- 14,4	750	743	+ 0,9
	zusammen	513	455	+ 12,7	3 651	3 406	+ 7,2
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	11	11	-	51	48	+ 6,3
	außerhalb	1	-	1)	2	4	1)
	zusammen	12	11	+ 9,1	53	52	+ 1,9
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	2 364	2 096	+ 12,8	16 763	16 084	+ 4,2
	außerhalb	1 575	1 436	+ 9,7	10 245	9 592	+ 6,8
	zusammen	3 939	3 532	+ 11,5	27 008	25 676	+ 5,2
davon: ohne Anhänger	innerhalb	1 983	1 768	+ 12,2	14 169	13 754	+ 3,0
	außerhalb	1 057	964	+ 9,6	6 811	6 433	+ 5,9
	zusammen	3 040	2 732	+ 11,3	20 980	20 187	+ 3,9
mit Anhänger	innerhalb	381	328	+ 16,2	2 594	2 330	+ 11,3
	außerhalb	518	472	+ 9,7	3 434	3 159	+ 8,7
	zusammen	899	800	+ 12,4	6 028	5 489	+ 9,8
Sattelschlepper	innerhalb	122	95	+ 28,4	757	678	+ 11,7
	außerhalb	123	122	+ 0,8	895	791	+ 13,1
	zusammen	245	217	+ 12,9	1 652	1 469	+ 12,5
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	207	173	+ 19,7	747	743	+ 0,5
	außerhalb	267	268	- 0,4	1 157	1 168	- 0,9
	zusammen	474	441	+ 7,5	1 904	1 911	- 0,4
Andere Zugmaschinen	innerhalb	45	42	+ 7,1	357	300	+ 19,0
	außerhalb	36	47	- 23,4	330	270	+ 22,2
	zusammen	81	89	- 9,0	687	570	+ 20,5
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	97	70	+ 38,6	715	631	+ 13,3
	außerhalb	70	57	+ 22,8	480	473	+ 1,5
	zusammen	167	127	+ 31,5	1 195	1 104	+ 8,2
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	29 037	24 755	+ 17,3	207 306	201 124	+ 3,1
	außerhalb	17 292	15 996	+ 8,1	110 475	107 577	+ 2,7
	zusammen	46 329	40 751	+ 13,7	317 781	308 701	+ 2,9
Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- räder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	1 833	1 710	+ 7,2	10 979	11 775	- 6,8
	außerhalb	513	497	+ 3,2	2 942	3 133	- 6,1
	zusammen	2 346	2 207	+ 6,3	13 921	14 908	- 6,6
Fahrräder	innerhalb	4 446	4 123	+ 7,8	27 106	27 208	- 0,4
	außerhalb	899	892	+ 0,8	5 376	5 519	- 2,6
	zusammen	5 345	5 015	+ 6,6	32 482	32 727	- 0,7

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	August			Januar / August		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	161	175	- 8,0	1 442	1 676	- 14,0
	außerhalb	4	2	1)	22	33	- 33,3
	zusammen	165	177	- 6,8	1 464	1 709	- 14,3
Eisenbahnen	innerhalb	24	28	- 14,3	201	195	+ 3,1
	außerhalb	20	17	+ 17,6	168	151	+ 11,3
	zusammen	44	45	- 2,2	369	346	+ 6,6
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	10	20	1)	77	107	- 28,0
	außerhalb	14	14	-	91	96	- 5,2
	zusammen	24	34	- 29,4	168	203	- 17,2
Handwagen und Handkarren	innerhalb	19	15	+ 26,7	128	135	- 5,2
	außerhalb	5	8	1)	33	44	- 25,0
	zusammen	24	23	+ 4,3	161	179	- 10,1
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	86	69	+ 24,6	425	404	+ 5,2
	außerhalb	55	37	+ 48,6	225	167	+ 34,7
	zusammen	141	106	+ 33,0	650	571	+ 13,8
Fußgänger	innerhalb	5 294	4 723	+ 12,1	42 973	44 875	- 4,2
	außerhalb	693	715	- 3,1	5 303	5 506	- 3,7
	zusammen	5 987	5 438	+ 10,1	48 276	50 381	- 4,2
Tierführer / Treiber	innerhalb	7	6	) 1)	36	22	+ 63,6
	außerhalb	9	5	)	19	22	- 13,6
	zusammen	16	11	+ 45,5	55	44	+ 25,0
Anderer Personen	innerhalb	40	49	- 18,4	282	232	+ 21,6
	außerhalb	24	34	- 29,4	116	109	+ 6,4
	zusammen	64	83	- 22,9	398	341	+ 16,7
Insgesamt	innerhalb	40 957	35 673	+ 14,8	290 955	287 753	+ 1,1
	außerhalb	19 528	18 217	+ 7,2	124 770	122 357	+ 2,0
	zusammen	60 485	53 890	+ 12,2	415 725	410 110	+ 1,4
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	3 414	3 179	+ 7,4	18 540	18 487	+ 0,3
Bundesstraßen	innerhalb	10 146	9 028	+ 12,4	70 253	69 904	+ 0,5
	außerhalb	7 421	6 765	+ 9,7	48 918	47 502	+ 3,0
	zusammen	17 567	15 793	+ 11,2	119 171	117 406	+ 1,5
.....	innerhalb	6 224	5 031	+ 23,7	42 970	38 377	+ 12,0
	außerhalb	5 305	5 012	+ 5,8	35 497	33 757	+ 5,2
	zusammen	11 529	10 043	+ 14,8	78 467	72 134	+ 8,8
Kreisstraßen	innerhalb	2 024	1 609	+ 25,8	13 796	13 069	+ 5,6
	außerhalb	1 738	1 632	+ 6,5	11 648	10 900	+ 6,9
	zusammen	3 762	3 241	+ 16,1	25 444	23 969	+ 6,2
Anderen Straßen	innerhalb	22 563	20 005	+ 12,8	163 936	166 403	- 1,5
	außerhalb	1 650	1 629	+ 1,3	10 167	11 711	- 13,2
	zusammen	24 213	21 634	+ 11,9	174 103	178 114	- 2,3

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	August			Januar / August		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Kraftträdern, Kraftrollern	innerhalb	36	46	- 21,7	232	235	- 1,3
	außerhalb	48	63	- 23,8	293	329	- 10,9
	zusammen	84	109	- 22,9	525	564	- 6,9
Personenkraftwagen	innerhalb	167	120	+ 39,2	1 103	1 094	+ 0,8
	außerhalb	569	580	- 1,9	3 571	3 633	- 1,7
	zusammen	736	700	+ 5,1	4 674	4 727	- 1,1
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	-	2	)	9	6)
	außerhalb	-	3	) 1)	6	25)
	zusammen	-	5	)	15	31	- 51,6
Lastkraftwagen	innerhalb	12	4	1)	50	51	- 2,0
	außerhalb	26	28	- 7,1	138	158	- 12,7
	zusammen	38	32	+ 18,8	188	209	- 10,0
Sattelschleppern	innerhalb	3	-	)	4	2	1)
	außerhalb	1	3	) 1)	19	19	-
	zusammen	4	3	)	23	21	+ 9,5
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	11	8	1)	29	23	+ 26,1
	außerhalb	14	20	- 30,0	108	101	+ 6,9
	zusammen	25	28	- 10,7	137	124	+ 10,5
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	3	-	)	9	2	1)
	außerhalb	2	-	) 1)	15	17	- 11,8
	zusammen	5	-	)	24	19	+ 26,3
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- räder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	37	26	+ 42,3	218	205	+ 6,3
	außerhalb	36	46	- 21,7	198	240	- 17,5
	zusammen	73	72	+ 1,4	416	445	- 6,5
Fahrrädern	innerhalb	80	80	-	588	590	- 0,3
	außerhalb	92	87	+ 5,7	554	518	+ 6,9
	zusammen	172	167	+ 3,0	1 142	1 108	+ 3,1
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	3	3	-	15	25	- 40,0
	außerhalb	6	2	)	19	13	+ 46,2
	zusammen	9	5	) 1)	34	38	- 10,5
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	1	2	1)	4	13	1)
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	1	2	1)	4	13	1)
Fußgänger	innerhalb	264	235	+ 12,3	2 134	2 441	- 12,6
	außerhalb	131	149	- 12,1	951	1 037	- 8,3
	zusammen	395	384	+ 2,9	3 085	3 478	- 11,3
Andere Personen	innerhalb	1	1	-	8	11)
	außerhalb	3	3	-	14	9	) 1)
	zusammen	4	4	-	22	20	+ 10,0
Insgesamt	innerhalb	617	525	+ 17,5	4 399	4 685	- 6,1
	außerhalb	928	984	- 5,7	5 886	6 099	- 3,5
	zusammen	1 545	1 509	+ 2,4	10 285	10 784	- 4,6

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

7. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	August			Januar / August		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Kraftträdern, Kraftrollern	innerhalb	818	658	+ 24,3	4 851	4 675	+ 3,8
	außerhalb	385	421	- 8,6	2 337	2 402	- 2,7
	zusammen	1 203	1 079	+ 11,5	7 188	7 077	+ 1,6
Personenkraftwagen	innerhalb	2 703	2 219	+ 21,8	19 054	18 315	+ 4,0
	außerhalb	4 955	4 617	+ 7,3	31 056	31 303	- 0,8
	zusammen	7 658	6 836	+ 12,0	50 110	49 618	+ 1,0
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	19	28	- 32,1	216	231	- 6,5
	außerhalb	22	35	- 37,1	126	218	- 42,2
	zusammen	41	63	- 34,9	342	449	- 23,8
Lastkraftwagen	innerhalb	116	90	+ 28,9	766	750	+ 2,1
	außerhalb	179	187	- 4,3	1 242	1 259	- 1,4
	zusammen	295	277	+ 6,5	2 008	2 009	- 0,1
Sattelschleppern	innerhalb	4	2	) 1)	27	25	+ 8,0
	außerhalb	8	14	) 1)	89	76	+ 17,1
	zusammen	12	16	- 25,0	116	101	+ 14,9
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	20	24	- 16,7	98	115	- 14,8
	außerhalb	48	46	+ 4,3	225	212	+ 6,1
	zusammen	68	70	- 2,9	323	327	- 1,2
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	7	9	) 1)	64	66	- 3,0
	außerhalb	11	9	) 1)	123	91	+ 35,2
	zusammen	18	18	-	187	157	+ 19,1
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	569	534	+ 6,6	3 349	3 575	- 6,3
	außerhalb	227	238	- 4,6	1 413	1 461	- 3,3
	zusammen	796	772	+ 3,1	4 762	5 036	- 5,4
Fahrrädern	innerhalb	1 266	1 121	+ 12,9	7 577	7 446	+ 1,8
	außerhalb	379	371	+ 2,2	2 208	2 236	- 1,3
	zusammen	1 645	1 492	+ 10,3	9 785	9 682	+ 1,1
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	30	36	- 16,7	190	228	- 16,7
	außerhalb	8	15	1)	53	83	- 36,1
	zusammen	38	51	- 25,5	243	311	- 21,9
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	12	11	+ 9,1	110	135	- 18,5
	außerhalb	-	-	-	2	-	1)
	zusammen	12	11	+ 9,1	112	135	- 17,0
Fußgänger	innerhalb	2 128	1 850	+ 15,0	17 706	18 412	- 3,8
	außerhalb	316	303	+ 4,3	2 352	2 411	- 2,4
	zusammen	2 444	2 153	+ 13,5	20 058	20 823	- 3,8
Andere Personen	innerhalb	15	16	- 6,3	80	69	+ 15,9
	außerhalb	7	12	1)	43	35	+ 22,9
	zusammen	22	28	- 21,4	123	104	+ 18,3
Insgesamt	innerhalb	7 695	6 587	+ 16,8	53 978	53 907	+ 0,1
	außerhalb	6 545	6 268	+ 4,4	41 267	41 787	- 1,2
	zusammen	14 240	12 855	+ 10,8	95 245	95 694	- 0,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden.

8. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	August			Januar / August		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	1 620	1 567	+ 3,4	9 935	9 899	+ 0,4
	außerhalb	391	408	- 4,2	2 412	2 433	- 0,9
	zusammen	2 011	1 975	+ 1,8	12 347	12 332	+ 0,1
Personenkraftwagen	innerhalb	10 059	8 577	+ 17,3	72 718	68 516	+ 6,1
	außerhalb	9 646	8 785	+ 9,8	60 899	58 956	+ 3,3
	zusammen	19 705	17 362	+ 13,5	133 617	127 472	+ 4,8
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	278	258	+ 7,8	1 906	1 706	+ 11,7
	außerhalb	107	193	- 44,6	575	789	- 27,1
	zusammen	385	451	- 14,6	2 481	2 495	- 0,6
Lastkraftwagen	innerhalb	403	368	+ 9,5	2 895	2 822	+ 2,6
	außerhalb	470	413	+ 13,8	2 936	2 826	+ 3,9
	zusammen	873	781	+ 11,8	5 831	5 648	+ 3,2
Sattelschleppern	innerhalb	15	8	1)	82	82	-
	außerhalb	31	23	+ 34,8	218	183	+ 19,1
	zusammen	46	31	+ 48,4	300	265	+ 13,2
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	39	29	+ 34,5	168	192	- 12,5
	außerhalb	75	71	+ 5,6	376	361	+ 4,2
	zusammen	114	100	+ 14,0	544	553	- 1,6
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	23	13	+ 76,9	189	197	- 4,1
	außerhalb	20	22	- 9,1	209	184	+ 13,6
	zusammen	43	35	+ 22,9	398	381	+ 4,5
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- räder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	1 234	1 174	+ 5,1	7 412	7 914	- 6,3
	außerhalb	243	238	+ 2,1	1 407	1 542	- 8,8
	zusammen	1 477	1 412	+ 4,6	8 819	9 456	- 6,7
Fahrrädern	innerhalb	2 780	2 601	+ 6,9	17 032	17 286	- 1,5
	außerhalb	371	400	- 7,3	2 356	2 532	- 7,0
	zusammen	3 151	3 001	+ 5,0	19 388	19 818	- 2,2
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	130	111	+ 17,1	743	932	- 20,3
	außerhalb	19	18	+ 5,6	133	176	- 24,4
	zusammen	149	129	+ 15,5	876	1 108	- 20,9
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	103	74	+ 39,2	574	733	- 21,7
	außerhalb	2	-	1)	16	6	1)
	zusammen	105	74	+ 41,9	590	739	- 20,2
Fußgänger	innerhalb	2 736	2 485	+ 10,1	22 031	22 890	- 3,8
	außerhalb	226	239	- 5,4	1 803	1 881	- 4,1
	zusammen	2 962	2 724	+ 8,7	23 834	24 771	- 3,8
Andere Personen	innerhalb	21	31	- 32,3	163	138	+ 18,1
	außerhalb	14	19	- 26,3	59	63	- 6,4
	zusammen	35	50	- 30,0	222	201	+ 10,4
Insgesamt	innerhalb	19 338	17 222	+ 12,3	135 274	132 574	+ 2,0
	außerhalb	11 613	10 829	+ 7,2	73 383	71 926	+ 2,0
	zusammen	30 951	28 051	+ 10,3	208 657	204 500	+ 2,0

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	August			Januar / August		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	2 438	2 225	+ 9,6	14 786	14 574	+ 1,5
Kraftträdern, Kraftrollern	außerhalb	776	829	- 6,4	4 749	4 835	- 1,8
	zusammen	3 214	3 054	+ 5,2	19 535	19 409	+ 0,6
Personenkraftwagen	innerhalb	12 762	10 796	+ 18,2	91 772	86 831	+ 5,7
	außerhalb	14 601	13 402	+ 8,9	91 955	90 259	+ 1,9
	zusammen	27 363	24 198	+ 13,1	183 727	177 090	+ 3,7
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	297	286	+ 3,8	2 122	1 937	+ 9,6
	außerhalb	129	228	- 43,4	701	1 007	- 30,4
	zusammen	426	514	- 17,1	2 823	2 944	- 4,1
Lastkraftwagen	innerhalb	519	458	+ 13,3	3 661	3 572	+ 2,5
	außerhalb	649	600	+ 8,2	4 178	4 085	+ 2,3
	zusammen	1 168	1 058	+ 10,4	7 839	7 657	+ 2,4
Sattelschleppern	innerhalb	19	10	+ 90,0	109	107	+ 1,9
	außerhalb	39	37	+ 5,4	307	259	+ 18,5
	zusammen	58	47	+ 23,4	416	366	+ 13,7
landwirtschaftlichen und	innerhalb	59	53	+ 11,3	266	307	- 13,4
anderen Zugmaschinen	außerhalb	123	117	+ 5,1	601	573	+ 4,9
	zusammen	182	170	+ 7,1	867	880	- 1,5
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	30	22	+ 36,4	253	263	- 3,8
	außerhalb	31	31	-	332	275	+ 20,7
	zusammen	61	53	+ 15,1	585	538	+ 8,7
Fahrrädern mit Hilfsmotor	innerhalb	1 803	1 708	+ 5,6	10 761	11 489	- 6,3
einschl. Kleinkraft-	außerhalb	470	476	- 1,3	2 820	3 003	- 6,1
räder von nicht mehr als	zusammen	2 273	2 184	+ 4,1	13 581	14 492	- 6,3
40 km/h Höchstgeschwindigkeit							
Fahrrädern	innerhalb	4 046	3 722	+ 8,7	24 609	24 732	- 0,5
	außerhalb	750	771	- 2,7	4 564	4 768	- 4,3
	zusammen	4 796	4 493	+ 6,7	29 173	29 500	- 1,1
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	160	147	+ 8,8	933	1 160	- 19,6
	außerhalb	27	33	- 18,2	186	259	- 28,2
	zusammen	187	180	+ 3,9	1 119	1 419	- 21,1
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	115	85	+ 35,3	684	868	- 21,2
	außerhalb	2	-	1)	18	6	1)
	zusammen	117	85	+ 37,6	702	874	- 19,7
Fußgänger	innerhalb	4 864	4 335	+ 12,2	39 737	41 302	- 3,8
	außerhalb	542	542	-	4 155	4 292	- 3,2
	zusammen	5 406	4 877	+ 10,8	43 892	45 594	- 3,7
Andere Personen	innerhalb	36	47	- 23,4	243	207	+ 17,4
	außerhalb	21	31	- 32,3	102	98	+ 4,1
	zusammen	57	78	- 26,9	345	305	+ 13,1
Insgesamt	innerhalb	27 033	23 809	+ 13,5	189 252	186 481	+ 1,5
	außerhalb	18 158	17 097	+ 6,2	114 650	113 713	+ 0,8
	zusammen	45 191	40 906	+ 10,5	303 902	300 194	+ 1,2

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	August			Januar / August		
	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern .	5 222	4 739	+ 10,2	36 140	37 643	- 4,0
Alkoholeinfluß	4 572	4 123	+ 10,9	31 917	33 110	- 3,6
Ermüdung (auch Einschlafen)	464	451	+ 2,9	3 049	3 372	- 9,6
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung . . .	186	165	+ 12,7	1 174	1 161	+ 1,1
Ursachen bei Fahrzeugführern	34 346	30 572	+ 12,3	230 886	225 148	+ 2,5
Vorfahrt / Verkehrsregelung	6 058	5 216	+ 16,1	40 803	39 647	+ 2,9
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	1 310	1 251	+ 4,7	8 544	8 854	- 3,5
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrs- zeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	3 952	3 322	+ 19,0	26 802	25 768	+ 4,0
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungs- einrichtungen (Schraken/Blinklichter)	40	55	- 27,3	371	372	- 0,3
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizei- beamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen . . .	756	588	+ 28,6	5 086	4 653	+ 9,3
Einordnen	927	887	+ 4,5	6 276	6 173	+ 1,7
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	224	184	+ 21,7	1 486	1 472	+ 1,0
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	225	205	+ 9,8	1 479	1 397	+ 5,9
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahr- streifens im fließenden Verkehr	478	498	- 4,0	3 311	3 304	+ 0,2
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	4 018	3 637	+ 10,5	25 796	24 913	+ 3,5
Falsches Einbiegen nach links in eine and. Straße.	2 114	2 004	+ 5,5	13 798	13 413	+ 2,9
Falsches Einbiegen nach rechts in eine and. Straße	377	368	+ 2,4	2 442	2 524	- 3,2
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	617	537	+ 14,9	4 037	3 755	+ 7,5
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	560	427	+ 31,1	3 196	3 024	+ 5,7
Falsches Wenden	350	301	+ 16,3	2 323	2 197	+ 5,7
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	5 530	5 062	+ 9,2	36 507	35 473	+ 2,9
Unzulässiges Rechtsüberholen	93	78	+ 19,2	604	623	- 3,1
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs . . .	459	439	+ 4,6	3 073	2 961	+ 3,8
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht . .	343	336	+ 2,1	2 089	2 104	- 0,7
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefähr- dung des zu überholenden Fahrzeuges	544	539	+ 0,9	3 321	3 598	- 7,7
Sonstige Fehler beim Überholen	851	825	+ 3,2	5 676	5 612	+ 1,1
Fehler beim Überholtwerden	353	330	+ 7,0	2 364	2 358	+ 0,3
Fehler beim Vorbeifahren	858	797	+ 7,7	6 184	6 057	+ 2,1
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	2 029	1 718	+ 18,1	13 196	12 160	+ 8,5
Zu schnelles Fahren	9 477	8 341	+ 13,6	66 068	64 010	+ 3,2
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . .	915	795	+ 15,1	5 841	6 028	- 3,1
in sonstigen Fällen	4 939	4 500	+ 9,8	33 662	32 460	+ 3,7
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . .	406	399	+ 1,8	2 662	2 978	- 10,6
in sonstigen Fällen	3 217	2 647	+ 21,5	23 903	22 544	+ 6,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	August			Januar / August		
	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Ursachen bei Fahrzeugführern						
Verhalten gegenüber Fußgängern	1 719	1 602	+ 7,3	14 401	15 031	- 4,2
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	458	425	+ 7,8	4 112	4 291	- 4,2
an anderen Stellen	1 261	1 177	+ 7,1	10 289	10 740	- 4,2
Zu dichtes Auffahren	3 026	2 700	+ 12,1	18 336	18 696	- 1,9
Zu geringer Sicherheitsabstand	1 967	1 790	+ 9,9	11 903	12 218	- 2,6
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	922	792	+ 16,4	5 621	5 615	+ 0,1
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	137	118	+ 16,1	812	863	- 5,9
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	791	751	+ 5,3	5 088	5 028	+ 1,2
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung	498	470	+ 6,0	2 985	2 948	+ 1,3
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	147	142	+ 3,5	949	961	- 1,2
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	47	44	+ 6,8	324	335	- 3,3
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
im fließenden Verkehr	88	82	+ 7,3	662	639	+ 3,6
im ruhenden Verkehr	11	13	- 15,4	168	145	+ 15,9
Halten / Parken	330	302	+ 9,3	2 269	2 237	+ 1,4
Verkehrswidriges Halten oder Parken	82	58	+ 41,4	543	510	+ 6,5
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	36	33	+ 9,1	264	241	+ 9,5
Mangelnde Sicherung liegengebliebener Fahrzeuge	9	19	1)	124	119	+ 4,2
Unachtsames Öffnen der Wagentür	203	192	+ 5,7	1 338	1 367	- 2,1
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	223	197	+ 13,2	1 452	1 427	+ 1,8
Nichtbenutzen des Radweges	61	48	+ 27,1	430	362	+ 18,8
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	175	165	+ 6,1	930	975	- 4,6
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	2 011	1 664	+ 20,9	12 530	11 176	+ 12,1
Technische Mängel / Wartungsmängel	1 331	1 125	+ 18,3	7 369	7 805	- 5,6
Mängel an den Bremsen	271	262	+ 3,4	1 745	1 797	- 2,9
Mängel an der Bereifung	771	630	+ 22,4	4 153	4 581	- 9,3
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	83	96	- 13,5	571	626	- 8,8
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	206	137	+ 50,4	900	801	+ 12,4
Falsches Verhalten von Fußgängern	4 802	4 315	+ 11,3	38 554	40 320	- 4,4
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	4 227	3 821	+ 10,6	34 162	35 873	- 4,8
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	157	101	+ 55,4	1 235	1 204	+ 2,6
auf Fußgängerüberwegen m. poliz. Verkehrsregelung. auf anderen Fußgängerüberwegen	6	7	1)	47	66	- 28,8
plötzliches Hervortreten hinter Sichthinder- nissen	34	17	1)	260	228	+ 14,0
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahr- zeugverkehr zu achten	138	128	+ 7,8	1 091	1 035	+ 5,4
sonstiges falsches Verhalten	22	32	- 31,3	153	179	- 14,5
an anderen Stellen						
plötzliches Hervortreten hinter Sichthinder- nissen	1 040	944	+ 10,2	8 288	8 759	- 5,4
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahr- zeugverkehr zu achten	2 541	2 275	+ 11,7	20 721	21 697	- 4,5
sonstiges falsches Verhalten	289	317	- 8,8	2 367	2 705	- 12,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	August			Januar / August		
	1968	1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges	86	71	+ 21,1	706	721	- 2,1
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite .	86	94	- 8,5	719	809	- 11,1
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	298	269	+ 10,8	2 246	2 347	- 4,3
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	105	60	+ 75,0	721	570	+ 26,5
Straßenverhältnisse	2 053	1 482	+ 38,5	19 730	15 144	+ 30,3
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	161	185	- 13,0	713	862	- 17,3
Schnee oder Eis	1	-	1)	10 928	6 188	+ 76,6
Regen	1 389	757	+ 83,5	5 154	4 873	+ 5,8
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.	32	23	+ 39,1	197	204	- 3,4
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	96	88	+ 9,1	660	588	+ 12,2
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einsmündungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand	216	251	- 13,9	1 189	1 504	- 20,9
durch Bauarbeiten bedingt	123	147	- 16,3	702	766	- 8,4
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erd- rutsch)	8	6		47	41	+ 14,6
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen oder technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	7	10	1)	58	34	+ 70,6
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrs- zeichen oder der technischen Sicherungseinrich- tungen (Schraken)	14	6		46	37	+ 24,3
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	6	9		36	47	- 23,4
Witterungseinflüsse	531	408	+ 30,1	3 606	3 616	- 0,3
Sichtbehinderung durch						
Nebel	97	79	+ 22,8	467	488	- 4,3
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw. . . .	339	192	+ 76,6	1 726	1 410	+ 22,4
blendende Sonne	38	61	- 37,7	590	532	+ 10,9
Seitenwind	23	40	- 42,5	531	792	- 33,0
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	34	36	- 5,6	292	394	- 25,9
Hindernisse	336	327	+ 2,8	1 878	1 825	+ 2,9
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	9	4	1)	60	66	- 9,1
Tier auf der Fahrbahn	238	231	+ 3,0	1 289	1 243	+ 3,7
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	89	92	- 3,3	529	516	+ 2,5
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken	3	1	1)	14	13	+ 7,7
Sonstige Ursachen	210	191	+ 9,9	1 307	1 349	- 3,1
Insgesamt	48 834	43 160	+ 13,1	339 484	332 863	+ 2,0

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im August 1968

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen August 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West)	21	251	740	1 012	947	+ 6,9	21	295	1 007
Hamburg	21	397	506	924	855	+ 15,4	21	493	730
München	17	174	485	676	587	+ 15,2	17	208	752
Köln	19	134	377	530	434	+ 22,1	19	152	517
Essen	10	100	210	320	245	+ 30,6	11	117	313
Düsseldorf	8	99	250	357	253	+ 41,1	9	111	332
Frankfurt a. M.	13	92	298	403	365	+ 10,4	15	104	422
Dortmund	5	104	221	330	254	+ 29,9	6	112	330
Stuttgart	12	83	166	261	222	+ 17,6	13	100	324
Bremen	7	107	202	316	280	+ 12,9	7	114	269
Hannover	6	71	160	237	235	+ 0,9	6	76	219
<u>300 000 bis unter 500 000 Einw.</u>									
Duisburg	3	67	201	271	248	+ 9,3	3	76	251
Nürnberg	6	48	130	184	194	- 5,2	6	60	189
Wuppertal	3	33	113	149	105	+ 41,9	3	35	167
Gelsenkirchen	3	69	94	166	139	+ 19,4	4	80	137
Bochum	5	51	124	180	128	+ 40,6	5	57	163
Mannheim	8	67	138	213	181	+ 17,7	8	79	231
<u>200 000 bis unter 300 000 Einw.</u>									
Kiel	2	39	83	124	115	+ 7,8	2	45	110
Wiesbaden	6	34	103	143	129	+ 10,9	6	46	167
Oberhausen	-	61	88	149	98	+ 52,0	-	65	120
Karlsruhe	-	49	94	143	143	-	-	59	135
Lübeck	4	36	104	144	121	+ 19,0	4	43	145
Braunschweig	1	39	50	90	111	- 18,9	2	50	82
Krefeld	6	40	95	141	84	+ 67,9	6	52	149
Kassel	4	25	59	88	88	-	6	34	79
Augsburg	4	39	92	135	90	+ 50,0	4	41	150
Münster (Westf.)	2	30	83	115	84	+ 36,9	2	33	117

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im August 1968

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen August 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>150 000 bis unter 200 000 Einwohner</u>									
Hagen	6	31	55	92	79	+ 16,5	6	35	81
Mülheim a. d. Ruhr	4	30	61	95	76	+ 25,0	5	34	93
Aachen	1	22	76	99	73	+ 35,6	1	25	93
Ludwigshafen a. Rh.	3	17	81	101	83	+ 21,7	3	21	110
Solingen	-	22	47	69	50	+ 38,0	-	25	72
Bielefeld	1	16	47	64	53	+ 20,8	1	16	60
Freiburg/Breisgau	2	22	42	66	81	- 18,5	2	23	56
Mönchengladbach	1	33	54	88	90	- 2,2	1	38	74
<u>120 000 bis unter 150 000 Einwohner</u>									
Bremerhaven.	2	26	34	62	46	+ 34,8	2	31	52
Mainz	4	14	53	71	54	+ 31,5	6	20	72
Osnabrück	3	29	53	85	79	+ 7,6	3	31	68
Darmstadt	1	13	75	89	75	+ 18,7	1	16	117
Bonn	2	22	54	78	65	+ 20,0	2	25	79
Saarbrücken.	1	24	44	69	82	- 15,9	1	31	72
Remscheid	1	19	43	63	46	+ 37,0	1	22	60
Oldenburg (Oldenburg)	2	20	49	71	73	- 2,7	2	25	66
Recklinghausen	1	26	59	86	51	+ 68,6	1	29	92
Regensburg	1	22	50	73	57	+ 28,1	1	28	71
Heidelberg	1	12	76	89	109	- 18,3	1	16	120
Würzburg	3	26	44	73	76	- 3,9	3	28	61
<u>100 000 bis unter 120 000 Einwohner</u>									
Salzgitter	1	19	32	52	63	- 17,5	1	23	45
Offenbach a. M.	1	15	67	83	55	+ 50,9	2	16	101
Neuß	2	22	48	72	46	+ 56,5	2	24	60
Göttingen	-	13	45	58	23	+152,2	-	14	64
Bottrop	-	14	43	57	46	+ 23,9	-	16	56
Leverkusen	-	21	55	76	58	+ 31,0	-	23	80
Herne	1	19	27	47	35	+ 34,3	1	19	32
Wanne-Eickel	-	15	23	38	33	+ 15,2	-	17	31
Koblenz	3	18	38	59	69	- 14,5	3	21	57
Wilhelmshaven	1	11	31	43	52	- 17,3	1	11	43
Insgesamt	245	2 952	6 772	9 969	8 613	+ 15,7	259	3 440	9 745

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im August 1968

1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden					
	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten
August 1968			August 1967			
Schleswig-Holstein . . .	3 500	558	2 900	3 200	506	2 600
Hamburg	1 400	463	900	1 300	461	900
Niedersachsen	7 200	1 053	6 100	6 700	882	5 800
Bremen	1 000	128	900	900	114	800
Nordrhein-Westfalen . .	17 400	3 268	14 100	14 100	2 679	11 500
Hessen	7 500	1 272	6 300	6 500	1 043	5 400
Rheinland-Pfalz	5 200	786	4 400	4 500	645	3 800
Baden-Württemberg . . .	10 800	1 753	9 100	9 500	1 632	7 900
Bayern	13 000	2 005	11 000	11 500	1 623	9 900
Saarland	1 200	134	1 100	1 000	117	900
Berlin (West)	3 000	404	2 600	3 100	372	2 700
Bundesgebiet . . .	71 200	11 824	59 400	62 300	10 074	52 200
	Januar / August 1968			Januar / August 1967		
Schleswig-Holstein . . .	23 700	3 693	19 900	21 900	3 464	18 400
Hamburg	11 900	4 136	7 800	11 700	4 005	7 700
Niedersachsen	57 500	8 244	49 200	53 700	7 433	46 200
Bremen	8 200	956	7 300	8 000	837	7 200
Nordrhein-Westfalen . .	128 000	24 180	103 800	126 300	22 968	103 300
Hessen	56 700	9 396	47 300	53 000	8 324	44 700
Rheinland-Pfalz	35 600	5 380	30 200	33 300	5 031	28 300
Baden-Württemberg . . .	84 500	12 927	71 600	76 700	12 224	64 400
Bayern	92 400	13 124	79 300	86 500	12 289	74 200
Saarland	9 300	1 060	8 300	8 600	962	7 700
Berlin (West)	28 500	3 887	24 600	26 400	3 217	23 200
Bundesgebiet . . .	536 300	86 983	449 300	506 100	80 754	425 300

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	August 1968	August 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	1 169	1 026	13,9
Bundesstraßen	innerhalb	1 689	1 412	19,6
	außerhalb	1 511	1 308	15,5
	zusammen	3 200	2 720	17,6
Landesstraßen	innerhalb	903	710	27,2
	außerhalb	1 038	926	12,1
	zusammen	1 941	1 636	18,6
Kreisstraßen	innerhalb	297	235	26,4
	außerhalb	327	268	22,0
	zusammen	624	503	24,1
Andere Straßen	innerhalb	4 544	3 855	17,9
	außerhalb	346	334	3,6
	zusammen	4 890	4 189	16,7
Straßen aller Art . . .	innerhalb	7 433	6 212	19,7
	außerhalb	4 391	3 862	13,7
	zusammen	11 824	10 074	17,4
		Januar/Aug. 1968	Januar/Aug. 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	7 538	7 060	+ 6,8
Bundesstraßen	innerhalb	12 650	11 747	+ 7,7
	außerhalb	10 679	9 895	+ 7,9
	zusammen	23 329	21 642	+ 7,8
Landesstraßen	innerhalb	6 752	5 477	+ 23,3
	außerhalb	7 279	6 551	+ 11,1
	zusammen	14 031	12 028	+ 16,7
Kreisstraßen	innerhalb	2 133	1 910	+ 11,7
	außerhalb	2 037	1 969	+ 3,5
	zusammen	4 170	3 879	+ 7,5
Andere Straßen	innerhalb	35 701	33 725	+ 5,9
	außerhalb	2 214	2 420	- 8,5
	zusammen	37 915	36 145	+ 4,9
Straßen aller Art . . .	innerhalb	57 236	52 859	+ 8,3
	außerhalb	29 747	27 895	+ 6,6
	zusammen	86 983	80 754	+ 7,7

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	August			Januar / August		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	21	9	)	148	98	+ 51,0
	außerhalb	8	10	) 1)	49	58	- 15,5
	zusammen	29	19	+ 52,6	197	156	+ 26,3
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	3	5	)	30	37	- 18,9
	außerhalb	3	4	) 1)	9	12	1)
	zusammen	6	9	)	39	49	- 20,4
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	12 866	10 425	+ 23,4	99 149	91 497	+ 8,4
	außerhalb	6 494	5 872	+ 10,6	42 859	40 163	+ 6,7
	zusammen	19 360	16 297	+ 18,8	142 008	131 660	+ 7,9
Kraftomnibusse	innerhalb	150	127	+ 18,1	1 204	1 051	+ 14,6
	außerhalb	83	58	+ 43,1	497	435	+ 14,3
	zusammen	233	185	+ 25,9	1 701	1 486	+ 14,5
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	2	-	1)	13	11	+ 18,2
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	2	-	1)	13	11	+ 18,2
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	1 429	1 330	+ 7,4	11 510	10 556	+ 9,0
	außerhalb	1 139	949	+ 20,0	8 201	7 309	+ 12,2
	zusammen	2 568	2 279	+ 12,7	19 711	17 865	+ 10,3
davon: ohne Anhänger	innerhalb	1 133	1 039	+ 9,0	9 178	8 447	+ 8,7
	außerhalb	672	562	+ 19,6	4 723	4 301	+ 9,8
	zusammen	1 805	1 601	+ 12,7	13 901	12 748	+ 9,0
mit Anhänger	innerhalb	296	291	+ 1,7	2 332	2 109	+ 10,6
	außerhalb	467	387	+ 20,7	3 478	3 008	+ 15,6
	zusammen	763	678	+ 12,5	5 810	5 117	+ 13,5
Sattelschlepper	innerhalb	90	102	- 11,8	740	703	+ 5,3
	außerhalb	145	77	+ 88,3	916	733	+ 25,0
	zusammen	235	179	+ 31,3	1 656	1 436	+ 15,3
Landwirtschaftliche Zugmaschinen .	innerhalb	72	58	+ 24,1	376	368	+ 2,2
	außerhalb	103	116	- 11,2	534	526	+ 1,5
	zusammen	175	174	+ 0,6	910	894	+ 1,8
Andere Zugmaschinen	innerhalb	47	39	+ 20,5	310	255	+ 21,6
	außerhalb	50	24	1)	241	195	+ 23,6
	zusammen	97	63	+ 54,0	551	450	+ 22,4
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	64	59	+ 8,5	588	517	+ 13,7
	außerhalb	52	56	- 7,1	399	360	+ 10,8
	zusammen	116	115	+ 0,9	987	877	+ 12,5
Kraftfahrzeuge zusammen . . .	innerhalb	14 744	12 154	+ 21,3	114 068	105 093	+ 8,5
	außerhalb	8 077	7 166	+ 12,7	53 705	49 791	+ 7,9
	zusammen	22 821	19 320	+ 18,1	167 773	154 884	+ 8,3
Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	10	12	- 16,7	73	98	- 25,5
	außerhalb	8	8	-	53	60	- 11,7
	zusammen	18	20	- 10,0	126	158	- 20,3
Fahrräder	innerhalb	22	16	+ 37,5	150	139	+ 7,9
	außerhalb	17	13	+ 30,8	136	114	+ 19,3
	zusammen	39	29	+ 34,5	286	253	+ 13,0

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein oder nicht vorhanden.

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	August			Januar / August		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	91	78	+ 16,7	712	731	- 2,6
	außerhalb	1	1	-	12	9	1)
	zusammen	92	79	+ 16,5	724	740	- 2,2
Eisenbahnen	innerhalb	21	16	+ 31,3	136	134	+ 1,5
	außerhalb	8	5	1)	73	55	+ 32,7
	zusammen	29	21	+ 38,1	209	189	+ 10,6
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	2	7	)	18	24	- 25,0
	außerhalb	5	3	) 1)	15	23	- 34,8
	zusammen	7	10	)	33	47	- 29,8
Handwagen und Handkarren	innerhalb	2	1	)	8	5)
	außerhalb	-	1	) 1)	3	5	) 1)
	zusammen	2	2	-	11	10	+ 10,0
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	72	53	+ 35,8	518	395	+ 31,1
	außerhalb	35	20	+ 75,0	139	122	+ 13,9
	zusammen	107	73	+ 46,6	657	517	+ 27,1
Fußgänger	innerhalb	33	21	+ 57,1	247	232	+ 6,5
	außerhalb	6	7	1)	59	62	- 4,8
	zusammen	39	28	+ 39,3	306	294	+ 4,1
Tierführer / Treiber	innerhalb	1	-	)	8	8	-
	außerhalb	2	6	) 1)	14	9	1)
	zusammen	3	6	)	22	17	+ 29,4
Andere Personen	innerhalb	1	1	-	12	10	+ 20,0
	außerhalb	2	1	)	2	8	1)
	zusammen	3	2	) 1)	14	18	- 22,2
Insgesamt	innerhalb	14 999	12 359	+ 21,4	115 950	106 869	+ 8,5
	außerhalb	8 161	7 231	+ 12,9	54 211	50 258	+ 7,9
	zusammen	23 160	19 590	+ 18,2	170 161	157 127	+ 8,3
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	2 450	2 191	+ 11,8	14 860	13 942	+ 6,6
Bundesstraßen	innerhalb	3 447	2 857	+ 20,7	25 750	23 787	+ 8,3
	außerhalb	2 801	2 427	+ 15,4	19 532	17 867	+ 9,3
	zusammen	6 248	5 284	+ 18,2	45 282	41 654	+ 8,7
Landesstraßen	innerhalb	1 743	1 337	+ 30,4	13 110	10 508	+ 24,8
	außerhalb	1 759	1 610	+ 9,3	12 611	11 166	+ 12,9
	zusammen	3 502	2 947	+ 18,8	25 721	21 674	+ 18,7
Kreisstraßen	innerhalb	565	424	+ 33,3	4 020	3 533	+ 13,8
	außerhalb	548	446	+ 22,9	3 350	3 151	+ 6,3
	zusammen	1 113	870	+ 27,9	7 370	6 684	+ 10,3
Anderen Straßen	innerhalb	9 244	7 741	+ 19,4	73 070	69 041	+ 5,8
	außerhalb	603	557	+ 8,3	3 858	4 132	- 6,6
	zusammen	9 847	8 298	+ 18,7	76 928	73 173	+ 5,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat ¹⁾	Jahr ¹⁾	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
				Getötete ²⁾	Verletzte	zusammen
Belgien		1965	73 277	1 392	99 394	100 786
		1966	69 168	1 291	93 694	94 985
		1967	69 523	1 359 r	94 772 r	96 131 r
	Mai - Juli	1967	...	343	25 257	25 600
	Mai - Juli	1968	...	344	26 207	26 551
Dänemark		1965	19 932	1 010	25 067	26 077
		1966	20 408	1 020	25 437	26 457
		1967	...	1 080	25 100	26 180
	Juli	1967	...	74	2 343	2 417
	Juli	1968	...	67	2 519	2 586
Frankreich		1965	210 754	12 150	290 256	302 406
		1966	209 906	12 158	290 109	302 267
Großbritannien ³⁾		1965	299 229	7 952	389 985	397 937
		1966	291 725	7 985	384 472	392 457
		1967	276 942	7 319	362 659	369 978
	Juli	1967	...	661	34 016	34 677
	Juli	1968	...	568	30 685	31 253
Italien		1965	166 093	8 990	217 533	226 523
		1966	163 858	8 904	213 206	222 110
		1967	...	9 175	213 303	222 478
	Juni	1967	...	729	18 599	19 328
	Juni	1968	...	662	19 185	19 847
Niederlande		1965	54 896	2 479	61 882	64 361
		1966	57 375	2 620	65 304	67 924
		1967	...	2 855	61 086	63 941
	April	1967	...	201	5 016	5 217
	April	1968	...	193	4 986	5 179
Österreich		1965	44 970	1 829	59 987	61 816
		1966	47 250	1 876	63 466	65 342
		1967	...	2 108	66 771	68 879
	Juli - Sept.	1967	15 838	634	22 274	22 908
	Juli - Sept.	1968	15 296	648	21 366	22 014
Schweden		1965	18 144	1 313	23 618	24 931
		1966	16 210	1 313	21 430	22 743
		1967	15 414	1 077	21 001	22 078
	August	1967	1 334	77	1 813	1 890
	August	1968	1 577	87	2 185	2 272
Schweiz		1965	23 729	1 304	29 538	30 842
		1966	24 367	1 301	30 607	31 908
		1967	...	1 450	31 250	32 700
Vereinigte Staaten		1965	1 190 000	49 000	1 800 000	1 849 000
		1966	1 244 200	52 660	1 900 000	1 952 660
		1967	...	53 280	...	...
	Juni	1967	...	4 360	...	...
	Juni	1968	...	4 820	...	...

1) 1966 und 1967 vorläufige Ergebnisse.- 2) Belgien: an der Unfallstelle Getötete; Frankreich: innerhalb 3 Tagen nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tagen Gestorbene; Österreich ab 1966: innerhalb 3 Tagen Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tagen Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene.- 3) Ohne Nordirland.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen.